



Binninger Anzeiger

Die Wochenzeitung mit amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen.



Kostenlose Bewertung
Immobilienverkauf
061 405 10 90, team-lindberger.ch

Inserieren in

Farbe:

Zu attraktiven
Farbpreisen
auf allen Seiten!

061 421 25 80!

104. GV des KMU Binningen-Bottmingen

Am 16. Mai 2024 fand die diesjährige Generalversammlung des KMU BiBo statt. Wie auch im Vorjahr wurde sie im Alters- und Pflegeheim Binningen abgehalten. Rund 45 Teilnehmer sind der Einladung gefolgt, darunter auch Vertreter der Gemeinde Binningen/Bottmingen und der Wirtschaftskammer.

Zu Beginn der Veranstaltung überbrachte Marc Scherrer, stellvertretender Direktor der Wirtschaftskammer BL, seine Grussbotschaft. Er betonte das grosse Engagement der Wirtschaftskammer für das duale Bildungssystem in der Schweiz, insbesondere für die Berufslehre. Um diese bei den Jugendlichen verstärkt zu fördern, hat die Wirtschaftskammer BL für das Jahr 2024 verschiedene Projekte zur Unterstützung der Berufslehre geplant. Anschliessend überbrachten auch Eva-Maria Bonetti, Vize-Gemeindepräsidentin der Gemeinde Binningen, sowie Mélanie Krapp-Boeglin,

Gemeindepräsidentin der Gemeinde Bottmingen, ihre Grussbotschaften.

Nach den Grussbotschaften eröffnete der Präsident Stefan Kürsteiner die 104. Generalversammlung. Die Tagesordnungspunkte wurden wie üblich behandelt und von den Mitgliedern ohne grössere Diskussionen genehmigt. Unter anderem fanden die alle 4 Jahre wiederkehrenden Erneuerungswahlen des Vorstands statt.

Dabei gab es eine Neuerung. Die langjährige Kassiererin Florina Güdemann stellte sich nicht mehr zur Verfügung und wurde vom Präsidenten in ihrer Abwesenheit verdankt und verabschiedet.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen und wurde so von der Versammlung einstimmig gewählt. Stefan Kürsteiner, Präsident, Yves Bandini, Vizepräsident, Pascal Meyer, Kassier, Régine Landié, Aktuarin, Remo Brodmann, Werbung und Homepage, Ayse Tango, Anlässe.



Der Vorstand: von links nach rechts. Pascal Meyer, Ayse Tango, Stefan Kürsteiner, Yves Bandini, Régine Landié, Remo Brodmann
Fotos: zVg

Im Anschluss an die Generalversammlung wurden alle Mitglieder zu einem köstlichen Abendessen eingeladen. Der Vorstand möchte seinen herzlichen Dank an alle am Alters- und Pflegeheim Binningen beteiligten Personen aussprechen. Die Organisati-

on und Durchführung der Veranstaltung war wie jedes Jahr hervorragend und das Essen sowie der Service waren ausgezeichnet. Wir freuen uns schon jetzt auf das kommende Jahr.

Der Vorstand
KMU Binningen-Bottmingen

Schülerinnen und Schüler erkunden die Pflegeberufe und die Spitex ABS

Vom 13. Mai bis 17. Mai fand in der Schweiz die Woche der Berufsbildung statt, während der auch die Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch als Ausbildungsbetrieb ihre Türen öffnete. Rund 30 Schülerinnen und Schüler aus dem Kanton Baselland nutzten die Gelegenheit, die Pflegeberufe und die Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch kennenzulernen.

An verschiedenen Posten konnten rund 30 Schülerinnen und Schüler interaktiv die Ausbildungen als Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ und Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales EBA sowie die Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch (Spitex ABS) selber entdecken.

Angeleitet von Lernenden der Spitex ABS, durften die Teilnehmenden ihren Blutdruck und Puls messen und lernten zugleich, was gesunde Blutdruck- und Pulswerte sind. Bei einem weiteren Posten richteten sie anhand einer Verordnung Medikamente für morgens, mit-

tags, abends und nachts – eine Aufgabe, die zum Alltag jeder Pflegefachperson gehört. Als Medikamente dienten hierfür bunte Smarties, welche die Schülerinnen und Schüler nach der Aufgabe natürlich geniessen durften. In einem Quiz stellten sie ihr Wissen über die Spitex ABS unter Beweis. Zum Schluss schnupperten sie hautnah Spitex-Luft bei der Fahrt mit den E-Bikes. Denn um zu den Kundinnen und Kunden zu gelangen, sind die Mitarbeitenden der Spitex ABS tagtäglich mit dem E-Bike unterwegs.

Insgesamt war die Woche der Berufsbildung eine spannende und lehrreiche Erfahrung für alle Beteiligten. Der aktive, praktische Einbezug gab den Schülerinnen und Schülern einen realistischen Einblick in den Alltag von Lernenden der Spitex ABS.

Freie Lehrstellen ab August 2024

In der Spitex ABS gibt es noch freie Lehrstellen für Lehrbeginn 2024 als



Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ und als Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales EBA. Weitere Informationen sind erhältlich unter spitex-abs.ch/ausbildung.

Sabrina Bohn,
Spitex Allschwil Binningen Schönenbuch





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE BINNINGEN

ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindeverwaltung
Sammelruf für alle Abteilungen
Telefon 061 425 51 51
Curt Goetz-Strasse 1

Montag	8.00 bis 11.30 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.30 bis 11.30 Uhr 13.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag	9.30 bis 11.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Impressum Gemeindeseiten
Verantwortlich für Text und Redaktion
der amtlichen Publikationen
(Seite 2): Bernard Keller,
Kommunikation Gemeinde Binningen

Politik

Aus dem Gemeinderat

An seiner Sitzung vom 21. Mai 2024 hat der Gemeinderat unter anderem

- die Folgeaufträge aus der Sitzung des Einwohnerrats vom 13. Mai 2024 an die Verwaltung erteilt;
- den Bericht an den Einwohnerrat «Rückständebericht 2024» verabschiedet;
- den Bericht an den Einwohnerrat «Schlussbericht von Smartvote zu

den Gesamterneuerungswahlen vom 3. März 2024» verabschiedet;

- den Bericht an den Einwohnerrat «Legislaturprogramm 2020 bis 2024 des Gemeinderats: Schlussbericht» in erster Lesung beraten;
- den Bericht an den Einwohnerrat «Kreditabrechnung Schulraumplanung Neusatz» in erster Lesung beraten.

Musikschule



Ensemble-Konzert

Montag, 27. Mai 2024, 19.15 Uhr, Kronenmattsaal, Binningen. Mit den Streich-Ensembles von Andrey Smirnov. Eintritt frei.

Violin Matinée

Samstag, 25. Mai 2024, 11.00 Uhr, Aula Burggartenschulhaus, Bottmingen. Mit Schülerinnen und Schülern der Violinklasse von Vera Landtwing. Eintritt frei.

Vortragsabend Klavier

Montag, 27. Mai 2024, 18.30 Uhr, Aula Burggartenschulhaus, Bottmingen. Mit Schülerinnen und Schülern der Klavierklassen von Eylam Keshet und Julia Polinskaja. Eintritt frei.

Vortragsabend Schlagzeug

Dienstag, 28. Mai 2024, 18.30 Uhr, Kronenmattsaal, Binningen. Mit Schülerinnen und Schülern der Schlagzeugklasse von Yann Hauri. Eintritt frei.

Vortragsabend Klavier

Mittwoch, 29. Mai 2024, 19.00 Uhr, Kronenmattsaal, Binningen. Mit Schülerinnen und Schülern der Klavierklasse von Pablo Catalao. Eintritt frei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Service public

Vernehmlassung Fahrplan 2025

Die Bau- und Umweltschutzdirektion führt dieses Jahr wieder eine Fahrplanvernehmlassung durch. Vom 23. Mai bis 9. Juni 2024 werden die Entwürfe der Fahrpläne 2025 (gültig ab 15. Dezember 2024) im Internet publiziert auf www.öv-info.ch.

Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen, während der Publikationsfrist zu den Fahrplanentwürfen Stellung zu nehmen. Die Stellungnahmen können über ein Online-Formular auf der erwähnten Seite abgegeben werden.

Die Stellungnahmen, z. B. bei feh-

lenden Anschlüssen oder nicht mehr möglichen Fahrten, werden zusammen mit den Transportunternehmen geprüft. Je nach Zweckmässigkeit und Machbarkeit werden die Anträge im Fahrplan 2025 berücksichtigt.

Die Ergebnisse werden ab Herbst 2024 unter www.bl.ch/fahrplan in einem Bericht zusammengefasst.

Wir danken Ihnen für die Mitarbeit für einen attraktiven öffentlichen Verkehr in unserer Region.

*Bau- und Umweltschutzdirektion
Kanton Basel-Landschaft*

Abstimmungen

Abstimmungen 9. Juni 2024

Am Sonntag, 9. Juni 2024, finden folgende Abstimmungen statt:

1. Volksinitiative vom 23. Januar 2020 «Maximal 10 % des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative);
2. Volksinitiative vom 10. März 2020 «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative);
3. Volksinitiative vom 16. Dezember 2021 «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit»;
4. Bundesgesetz vom 29. September 2023 über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien (Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes);

5. Änderung des Energiegesetzes vom 19. Oktober 2023.

Gesetzliche Bestimmungen über die Stimmabgabe

1. Persönliche Stimmabgabe

Der oder die Stimmberechtigte gibt seinen Stimmschein (Einlagekarte) dem Wahlbüro ab, lässt die Stimmzettel durch das Wahlbüro abstempeln und wirft sie in die Urne ein.

2. Briefliche Stimmabgabe

1. Stimmschein auf der Vorderseite im vorgesehenen Feld persönlich unterschreiben.
2. Legen Sie den ausgefüllten Stimm-/

Wahlzettel mit dem Stimmschein in den Briefumschlag. Wird der Stimmzettel nicht in ein verschlossenes Kuvert gelegt, so führt dies nicht zur Ungültigkeit der brieflich abgegebenen Stimme.

Zustellung, Fristen: Werfen Sie das geschlossene Kuvert in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung oder geben Sie es unfrankiert bei der Schweizerischen Poststelle vier bis fünf Werktage vor dem Abstimmungs- und Wahltag auf, damit rechtzeitig Eintreffen im Wahlbüro gewährleistet ist. Das Stimmrecht-Kuvert darf nachträglich weder zurückgegeben noch verändert werden. Die briefliche Stimmabgabe ist zulässig, sobald die Stimmberechtigten im Besitze der Stimm- bzw. Wahlunterlagen sind. Das

Stimmrecht-Kuvert muss bis zur Öffnung des Wahllokals am Abstimmungs-/ Wahlsonntag bei der Gemeindeverwaltung eintreffen. Verspätet eingegangene Stimm- und Wahlzettel sind ungültig.

Behandlung der brieflichen Stimmabgabe: Der Präsident/die Präsidentin des Wahlbüros ist dafür verantwortlich, dass das Stimmgeheimnis gewahrt bleibt.

3. Allgemeine Hinweise

Wer Stimmzettel planmässig einsammelt, ausfüllt oder ändert, oder wer derartige Stimmzettel verteilt, wird mit Haft oder Busse bestraft (Art. 282 bis des Schweizerischen Strafrechtsgesetzbuches).

Das Abstimmungsmaterial wird den Stimmberechtigten bis spätestens 18. Mai

2024 zugestellt. Wer nicht in den Besitz des Abstimmungsmaterials gelangt ist, kann dieses bis Dienstag 4. Juni 2024, 16.00 Uhr, auf der Gemeindeverwaltung (Einwohnerdienste) verlangen.

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag: 8.00 bis 11.30 Uhr/14.00 bis 17.00 Uhr; Donnerstag: 9.30 bis 11.30 Uhr/13.30 bis 18.00 Uhr; Dienstag, Mittwoch, Freitag: 9.30 bis 11.30 Uhr/14.00 bis 16.00 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Öffnungszeiten Wahlbüro

Sonntag, 9. Juni 2024, 9.00 bis 11.00 Uhr

Baustelleninformationen

Gleisunterhaltsarbeiten Linie 10/17

vom 13. Mai bis 14. Juni 2024 inkl. Nacharbeiten

Von Montag, 13. Mai, bis Freitag, 14. Juni 2024 werden im Perimeter Haltestelle «Zoo Dorenbach» bis «Binningen Schloss» in beiden Fahrtrichtungen Gleisunterhaltsarbeiten

durchgeführt. Diese umfassen die Korrektur der Gleisgeometrie, Gleisstopfungen, Schotterarbeiten sowie Belagsarbeiten an einzelnen Bahnübergängen.

Die Arbeiten finden sowohl tagsüber wie auch nachts statt. Die Nacharbeiten werden zwischen Dienstag, 14. Mai, und Mittwoch, 29. Mai 2024, von 21.00 bis 4.30 Uhr, ausgeführt.

Schafmattweg

Deckbelagsarbeiten vom 21. bis 31. Mai 2024

Im Bereich Schafmattweg Nr. 51 werden Deckbelagsarbeiten ausgeführt. Die Bauarbeiten finden ab dem 21. Mai bis spätestens am 31. Mai 2024 statt.

In diesem Zeitraum ist die Durchfahrt durch den Schafmattweg im Bereich der

Liegenschaft Nr. 51 erschwert und es kann zu Behinderungen beim Durchfahrtsverkehr kommen. Die Bauarbeiten werden je halbseitig, unter der Aufsicht von zwei Verkehrswachen, ausgeführt. Die beiden Trottoirs bleiben grösstenteils

begehrbar, kurzzeitige Umleitungen für Personen zu Fuss werden signalisiert.

Weitere Baustelleninformationen der Gemeinde Binningen finden Sie unter www.binningen.ch/Baustelleninformationen

Service public

Keine Angst vor Bienen, Wespen, Hummeln und Hornissen



Nützlich: Genauso wie Bienen und Hummeln bestäuben auch Wespen Blüten, vertilgen ausserdem eine Menge Insekten und helfen dem Menschen dabei, die Schädlinge im Garten einzudämmen.

sich ihre Nester zu nahe an wichtigen Aufenthaltsorten von Menschen befinden. In solchen Fällen muss das Nest umgesiedelt oder entfernt werden.

Wir empfehlen Ihnen entweder den Wespenschutz oder einen privaten Schädlingsbekämpfer zu kontaktieren.

Die Feuerwehr sollte nur im Notfall* aufgeboden werden. Im Notfall kontaktieren Sie die Einsatzzentrale Liestal unter der Telefonnummer 061 553 35 35 (bitte nicht über die Notrufnummer 112 oder 118!).

Ein Einsatz der Feuerwehr im Zusammenhang mit Wespen, Hummeln und Hornissen ist ebenfalls kostenpflichtig.

Gemeindeverwaltung

*Notfall: Die Zuständigkeit der Feuerwehr gemäss kantonalem Feuerwehrgesetz beginnt dort, wo eine akute Gefährdung für Leib und Leben besteht (z. B. nachgewiesene Allergie, Nest direkt beim Eingang zu einem Kindergarten, Einkaufszentrum, öffentliche Einrichtung mit viel Publikum und dergleichen).

Impressum

<p>Binninger Anzeiger Wochenzeitung mit Amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen <i>Erscheinungstag</i> Donnerstag <i>Auflage</i> 9000 Verteilung in alle Haushaltungen in Binningen u. Abonnenten; <i>Grossauflage</i> 12200 Verteilung in alle Haushaltungen in Binningen, Bottmingen u. Abonnenten</p>	<p>Verlag, Redaktion und Satz Buchdruckerei Lüdin AG, Binningen Kirchweg 10, CH-4102 Binningen Telefon +41 (0)61 421 25 80 E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch Internet: www.binningeranzeiger.ch oder folgen Sie uns auf Facebook </p>	<p>Redaktionsleitung: Nicole Schweighauser (rs) Stv. Redaktionsleitung: Ruedi Schweighauser-Lüdin (rs) Druck DZZ Druckzentrum Zürich AG Verteilung Durch eigene Verträge des Binninger Anzeigers Tel. 061 421 25 80</p>	<p>Abonnement (Bestellen bei 061 421 25 80) Fr. 55.20 zzgl. 2,5 % MWST im Inland Abo Ausland auf Anfrage Texte, Berichte und Leserbriefe sind zu senden an die Redaktion E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch oder Kirchweg 10, CH-4102 Binningen. Für nicht angeforderte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung.</p>	<p>Inserateannahme, Sonderseiten, Beilagen, Abschlüsse, Rabatte Redaktion Binninger Anzeiger, Kirchweg 10, 4102 Binningen, E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch oder über unsere Webseite www.binningeranzeiger.ch Text- und Inserateschluss jeweils Montag, 12.00 Uhr der betr. Woche Ausnahmen s. Dokumentation u. Webseite</p>
--	--	---	--	---

Kirchliches

Generalversammlung

Kirchenchor Hl. Kreuz Binningen-Bottmingen

Am 7. Mai fand die 117. Generalversammlung des Kirchenchors statt. Präsidentin Marinette Grolimund zeigte in einer Power-Point-Präsentation die Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahr auf, dazu wurden zahlreiche Fotos der jeweiligen Ereignisse gezeigt. Der Chor sang in verschiedenen Gottesdiensten, hervorzuheben sind die Seabury-Mass von Paul Mealor und der Weihnachtsgottesdienst mit der Messe in C von A. Bruckner. Ein Glanzpunkt war sicher das Adventskonzert mit 150 Kindern in der vollbesetzten Kirche. Wir durften eine neue Sängerin in den Chor aufnehmen. Für 6 Jahre zuverlässige und treue Arbeit als Archivar wurde Arthur Limacher von seinem Amt verabschiedet. Als Nachfolgerin wurde Sabine Stöcklin ein-

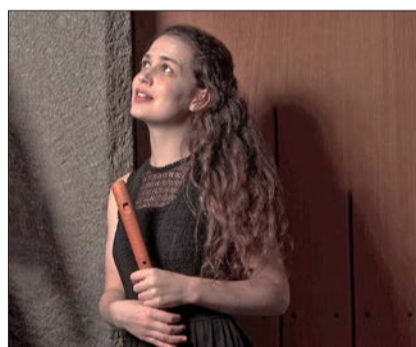
stimmig gewählt. Für langjährige Mitgliedschaft wurden Vreni Furrer (10 Jahre), Annegret Schriber (20 Jahre), Ulrike Frede, Margrit Leu und Gaby Schönenberg (25 Jahre) geehrt. Ralph Stelzenmüller stellte das Jahresprogramm vor, das auch wiederum einige Perlen enthält. So haben wir bereits mit der Einstudierung der Krönungsmesse für Weihnachten begonnen. Unsere Projekte sind auf der Homepage der Pfarrei aufgeführt. Neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen; wir proben jeweils am Dienstag von 19.30 bis 21.15 Uhr im Saal des Kirchgemeindezentrums (ausser in den Schulferien). Kommen Sie einfach unverbindlich vorbei – wir freuen uns. Persönliche Auskunft erteilt auch gerne Marinette Grolimund (079 255 56 71).

Albert Schweitzer und die DDR bei Brot & Wein

Die Predigten des jungen Albert Schweitzer als Vikar in Strassburg sind der rote Faden der diesjährigen Brot & Wein Gottesdienste. Sie zeigen die unglaubliche Aktualität des Friedensnobelpreisträgers und Universalgelehrten. Im kommenden Gottesdienst am 26. Mai um 10.15 Uhr in der Paradieskirche Binningen stehen die Reisen und Begegnungen des Theologen und Kulturphilosophen Schweitzer in der ehemalige DDR im Raum. Natürlich darf dabei auch Nina Hagen und «Ein bisschen Frieden» (gesungen von Gudrun Sidonie Otto) nicht fehlen. Das Team der Brot & Wein Gottesdienste und Kirchenmusiker Thomas Leininger lädt Sie zu einer spannenden Hör- und Gedankenreise in unbekanntes Terrain in Vergangenheit und Gegenwart ein, Herzlich willkommen auch zum anschliessenden Apéro!
Pfarrerinnen Gudrun Sidonie Otto

More than muses

Am Samstag, den 8. Juni erwartet Sie um 19.30 Uhr im Rahmen unserer Konzertreihe Musik zu Heilig Kreuz ein besonderes Konzert. Die schöne Hirtin Amaryllis wird in einem berühmten Lied besungen, ebenso die Nymphe Daphne auf der Flucht vor dem verliebten Gott Apollo. In der Realität des 17. Jahrhunderts, in der die Städte Antwerpen und Amsterdam eine kulturelle Hoch-Zeit erlebten, waren Frauen jedoch mehr als nur Muses: Sie waren als Künstlerinnen aktiv und trugen so zum Aufblühen des Goldenen Zeitalters bei.



Instrumentalmusik, sowie Lieder in englischer und niederländischer Sprache erklingen lassen. (Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird am Ausgang erhoben.)

Gemütlicher Nachmittag

Unterhaltung und Kultur mit Zvieri

Gerne laden wir Sie am Donnerstag, 20. Juni, um 14.15 Uhr, zu unserem fröhlichen Sommerfest ins Pfarreizentrum ein. Die Gruppe «Echo vom Leuzorn» unterhält uns mit volkstümlicher Musik. Anschliessend geniessen wir eine gute Grill-Wurst.
Wenn Sie nicht gut zu Fuss sind, holen wir Sie gerne zu Hause ab und fahren Sie abends auch wieder heim. Bitte, rufen Sie bis spätestens Dienstagabend 16.30 Uhr (vor dem Altersnachmittag) Herrn Peter Stalder, Telefon 077/408.83.06., an. Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team Altersnachmittage

Abenteuerwoche

1. bis 5. Juli 2024 - Es hat noch ganz wenige Plätze! Wir haben noch wenige Plätze in unserer Abenteuerwoche zu vergeben - meldet Euch bis zum 30. Mai 2024 unter <https://www.kgbb.ch/2024/03/abenteuerwoche> an, wir freuen uns auf Euch! Wir werden wieder viele tolle Ausflüge unternehmen und bei Spiel und Spass eine gute Zeit zusammen verbringen. Wir treffen uns jeweils ca. um 9 Uhr bei der ref. Kirche Bottmingen und verabschieden uns dann jeweils gegen 17 Uhr.
Nicole Malli, Sozialdiakonin KGBB, Chiara Salvi, Praktikantin KGBB, Jacqueline Hofer, ref. Pfarrerin Titus Kirche (GuBru)

Aus dem Leben eines Gemeindepfarrers

Am Montag, 3. Juni 2024 um 14.30 Uhr findet der nächste Gemeindepfarrernachmittag in der Kirche Bottmingen statt. Tom Myhre erzählt Anekdoten und Erlebnisse aus seiner über drei Jahrzehnte dauernden Tätigkeit als Gemeindepfarrer in verschiedenen Kirchgemeinden der Schweiz, Minnesota und Maine. Da sammelt sich einiges an Erfahrung an und es gibt viel zu erzählen! Zwi-

schden den Geschichten, die das Leben schrieb, spielt Dieter Wagner die dazu passende Musik. Im Anschluss an das Programm wird ein feines Zvieri serviert.
Fahrdienst: Peter Stalder, 077 408 83 06, Anmeldung bis 31. Mai.
Sozialdiakonin Tabitha Urech, Pfarrer Tom Myhre, Dieter Wagner und Team

Kirchgemeindeversammlung kath. Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

am Donnerstag, den 13. Juni um 19.00 Uhr im Pfarreizentrum neben der katholischen Kirche in Binningen. Haupttraktandum ist die Rechnungen 2023.
Die Einladung ist ebenfalls auf unserer Homepage unter www.rkk-bibo.ch

sch «das sind wir/Kirchgemeinde», ab 31. Mai einsehbar.
Wir laden alle Stimmberechtigten unserer Kirchgemeinde ein und freuen uns über einen regen Besuch der Versammlung.

Kirchenzettel



Reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

Sozialdiakon Tobias Schmitt; ab Konfirmationsalter

Samstag, 25. Mai
11.30 Kirche Bottmingen Suppentag

KW 22, 26. Mai bis 1. Juni, Amtswoche: Fritz Ehrensperger, 079 380 80 51

Sonntag, 26. Mai
GOTTESDIENSTE
*Live mithören über www.kgbb.ch oder 061 533 75 15

10.15 Paradieskirche Gottesdienst* Brot & Wein
Albert Schweitzer und wir;
Pfarrerinnen Gudrun Sidonie Otto, Thomas Leininger

Montag, 27. Mai
19.30 Paradieskirche Meditation am Montag mit Pfarrerin Andrea Lassak

Dienstag, 28. Mai
09.00 Paradieskirche Morgengedanken. Im Anschluss Offene Werk- und Kaffeestube

09.30 Kath. Kirche Heilig Kreuz Mini Song; Sozialdiakonin Nicole Malli; Singen, Versli, Spiel und Spass für Mütter, Väter oder andere Bezugspersonen mit Kindern bis 5 Jahre

Mittwoch, 29. Mai
14.00 Kirche Bottmingen Jugendtreff; Sozialdiakon Tobias Schmitt; ab 11 Jahren

17.45 Paradieskirche beim Wort genommen – Paulus schreibt nach Korinth; Pfarrer Philipp Roth; Die Bibel im offenen Gespräch.

Freitag, 31. Mai
18.30 Kirche Bottmingen Jugendtreff #ungefiltert;

Öffnungszeiten der Verwaltung Schafmattweg 60, Binningen
Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch Nachmittag von 14.00 bis 16.30 Uhr. Tel. 061 425 70 50, Mail: info@kgbb.ch. Weitere Infos unter www.kgbb.ch.



Kath. Kirche Heilig Kreuz

Samstag, 25. Mai
17.45 Gottesdienst mit Kommunionfeier (A. Dani) in BINNINGEN

Sonntag, 26. Mai
Gemeindefahrrad nach Einsiedeln

Dienstag, 28. Mai
09.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier (I. Schell)

Spitalkapelle Bruderholzspital, 1. Stock
Sonntag, 26. Mai
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Römisch-katholische Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen
Margarethenstrasse 32, 4102 Binningen
E-Mail: info@rkk-bibo.ch
www.rkk-bibo.ch, Sekretariat: Tel. 061 425 90 00

Seelsorgeteam: Ingrid Schell, Theologin, Gemeindeleitung; Albert Dani, Theologe; Andreas Oberfell, Jugendarbeiter; Monika Heitz, Sozialdienst

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 16.30 Uhr; während der Schulferien: Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr.

Feierlicher Gottesdienst am 2. Juni

Am Sonntag, den 2. Juni wird im Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche Hl. Kreuz, noch einmal ein pfingstlicher Wind wehen. Der Kirchenchor Binningen – Bottmingen wird die Gemeindegemeinschaft für Chor und Orgel der

in Basel lebenden Komponistin Jessica Horsley zu Gehör bringen. Der Chor wird an der Orgel von Marie-Odile Vigreux begleitet, Gesamtleitung: Ralph Stelzenmüller.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Herzlich lade ich Sie im Namen der Kirchenpflege zur Kirchgemeindeversammlung am Donnerstag, 6. Juni 2024 um 19.30 im Saal der Kirchgemeinde im Paradies in Binningen ein. Neben dem Jahresbericht und der Rechnung steht das Finanzgeschäft «Neues Heizsystem Kirche Bottmingen» auf der Traktandenliste. Zudem erwarten Sie Informationen zur Amtsperiode ab 2025, zur geplanten neuen Kirchgemeindeordnung und zu verschiedenen Projekten unserer Kirchgemeinde. Das Mitteilungsblatt 152 ist ab dem 23. Mai

auf unserer Website www.kgbb.ch und liegt in den Kirchen auf.
Urs Tester, Präsident der Kirchenpflege

Zivilstand

Todesfälle

Altermatt-Biedert Jürg, geb. 8. März 1941, von Binningen und Basel, Waldeckweg 52, Binningen.
Krienbühl Fabian, geb. 4. November 1982, von Sattel (SZ), Dorenbachstrasse 41, Binningen.

Grosse Auswahl von Trauerdrucksachen, auch Spezialanfertigungen, in kürzester Zeit erhältlich bei:
Buchdruckerei Lüdin AG, Binningen
Kirchweg 10, 4102 Binningen, 061 421 25 80, redaktion@binningeranzeiger.ch

BESTATTUNGEN
KOPP & CO
IHRE STÜTZE IN SCHWIERIGEN ZEITEN
André Kopp & Sven Strüby - Tel. 061 425 66 00 - info@kopp-binningen.ch

Kirchliches

Verstärkung für die Wegbegleitung Leimental



Die neuen WegbegleiterInnen

Foto: D. Frankhauser

Sieben Frauen und zwei Männer haben den Einführungskurs der Wegbegleitung Leimental besucht und am 27. April abgeschlossen. Sie wurden von den Kontaktstellenleiterinnen Monika Heitz und Corinne Ruch-André sowie Denise Fankhauser, Sozialarbeiterin der reformierten Kirche Oberwil-Therwil-Ettingen in ihrer Freiwilligentätigkeit, der Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen, eingeführt. Wir freuen

uns, dass die Kirchgemeinden von Binningen-Bottmingen in einer zweijährigen Projektphase mit dabei sind und wir jetzt Menschen im ganzen Leimental begleiten und unterstützen können. Wir wünschen den Teilnehmenden Freude und Erfüllung in ihrer neuen Tätigkeit und heissen sie im Team der WegbegleiterInnen herzlich willkommen.

Monika Heitz, Denise Fankhauser und Corinne Ruch-André

Berichtigung zu Seite 7 des Binninger Anzeiger von letzter Woche, 16. Mai 2024

Bildverwechslung



Das Team Fachstelle Alter und Gesundheit ABS: vlnr Prisca Frösch (Kommunikation), Franziska Auderer (Leitung Fachstelle), Lea Tüscher (Sozialberatung), Andrea Ermler (Pflegerberatung) Foto: zVg

Bei der Ankündigung des Informationsanlasses «Gemeinsam statt einsam» der Fachstelle Alter und Gesundheit ABS wurde irrtümlich das Bild der 9 neuen Freiwilligen der Wegbegleitung Leimental verwendet. Wir entschuldigen uns für den Fehler.

Die Redaktion des Binninger Anzeigers

Die Fachstelle Alter und Gesundheit ABS arbeitet mit und für die Menschen in der Versorgungsregion ABS. Unsere Mitarbeitenden sind ausgewiesene Fachpersonen aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern mit langjährigen Erfahrungen. Sie beraten und unterstützen Sie umfassend, unter anderem zu folgenden Themen:

- Gesundheitsförderung und Prävention
- Information über Freizeitangebote

- Klärung von Finanz- und Sozialversicherungsfragen (z.B. Anspruch Ergänzungleistungen)
- Beratung zu Lebensfragen
- Koordination von Unterstützungsangeboten (z.B. Mahlzeitendienst)
- Beratung zu ambulanten, intermediären und stationären Angeboten
- Bedarfsabklärung vor Eintritt ins Alters- und Pflegeheim



Alter und Gesundheit
Allschwil | Binningen | Schönenbuch

Kontakt

Fachstelle Alter und Gesundheit ABS
Binningerstrasse 95, 4123 Allschwil
2. Etage (Lift vorhanden)
Tel. 061 575 21 00

Parolen der Mitte Binningen-Bottmingen zu den Abstimmungen vom 9. Juni

Am 9. Juni stehen vier nationale und eine kantonale Abstimmung an. Die Mitte Binningen-Bottmingen empfiehlt die Kostenbremse-Initiative anzunehmen, um die Prämienexplosion bei den Krankenkassen zu stoppen. Die Mitte liefert mit der Initiative eine lösungsorientierte Vorlage, damit alle Akteure ihre Verantwortung für die Kostenentwicklung übernehmen und das Sparpotenzial im Gesundheitswesen ohne Qualitätseinbußen endlich umgesetzt wird. Zur Prämien-Entlastungs-Initiative wurde die Nein-Parole gefasst. Die Initiative greift zwar genau wie die Kostenbremse-Initiative ein berechtigtes Anliegen auf, jedoch werden nur die Symptome der Kostenexplosion bekämpft, nicht aber die Ursachen. Ebenfalls empfiehlt Die Mitte Binningen-Bottmingen, das Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien anzunehmen. Mit dem Stromgesetz steigern wir die inländische Produktion von erneuerbarem Strom langfristig. Zur Volksinitiative «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit» wurde die Nein-Parole gefasst. Das Kernanliegen der Initiative – die körperliche Unversehrtheit jedes Menschen – ist bereits ausreichend in der Verfassung verankert.

Die kantonale Vorlage zur Änderung des Energiegesetzes wird von der Mitte Binningen-Bottmingen unterstützt. Das Gesetz schafft die Grundlage für eine zukunftsgerichtete Energiepolitik und die Rahmenbedingungen für eine sichere und saubere Energieversorgung.

Die Mitte Binningen-Bottmingen

Diskussion im Einwohnerrat zum Thema Ruftaxi

Mit grossem Interesse haben wir den Artikel auf der Frontseite im Binninger Anzeiger vom 16. Mai 2024 zum Thema Ruftaxi gelesen. Die Haltung einiger Einwohnerräte ist uns unverständlich und hat uns geärgert, ist das Ruftaxi doch eine wertvolle Ergänzung zum Öffentlichen Verkehr. Wir finden es sehr bedenklich, dass gerade in der heutigen Zeit mit der grossen Klimadiskussion von Seiten unserer Behörden nicht mehr Interesse besteht das tolle Angebot des E-Ruftaxis zu unterstützen.

Argumente wie andere Gemeinden hätten das Ruftaxi wieder abgeschafft, was gratis ist, ist nichts wert, der Gemeinderat selbst sei nicht kreativ sind einfach grotesk und zeugen von Machtspielen im Gremium selbst. Auch die angeblich zu hohen Kosten von 0,04% des jährlichen Gesamtaufwands überzeugen uns nicht. Wenn ältere Menschen länger zu Hause wohnen können, spart die Gemeinde viel mehr ein als den Betrag von 34'600 Franken, wenn man bedenkt was ein Heimplatz die Gemeinde jährlich kostet.

Seit einigen Jahren benützen mein Mann und ich das Ruftaxi regelmässig und sind sehr froh um dieses wertvolle Angebot, da wir so viel wie nur möglich

mit dem Öffentlichen Verkehr unterwegs sind. Es ist für uns nicht nachvollziehbar, dass das Ruftaxi ab Kronenplatz nicht ganzjährig bereits ab 20.00 in Betrieb ist. Wir meinen, es sollte nicht nur zum sicheren Heimkommen an dunklen Winterabenden dienen, sondern es sollte gerade älteren und mobilitätsbehinderten Menschen ermöglichen, auch im Sommer bereits um 20.00 bequem nach Hause gebracht zu werden.

Solange Busfahrten nur im Halbstundentakt (z.B. Bus 61 ab Kronenplatz) angeboten werden, kann von der Bevölkerung nicht erwartet werden, vermehrt auf den Öffentlichen Verkehr umzusteigen und auf das Privatauto zu verzichten. Wir sind fest davon überzeugt, dass attraktivere ÖV-Zeiten und die Ergänzung E-Ruftaxi viele Binninger Einwohner und Einwohnerinnen zu einem Umdenken und nachfolgenden Umsteigen motivieren würden.

Deshalb bitten wir den Einwohnerrat höflich, das Thema Ruftaxi zu Gunsten aller noch einmal zu überdenken und ein Zeichen auch für andere Gemeinden zu setzen. Denn auch die jetzigen Mitglieder im Einwohnerrat werden älter.

Simone & Hans-Ruedi Glauser-Hänni

FDP Binningen-Bottmingen:

Abstimmungsparolen für den 9. Juni

An ihrer gut besuchten Sektionsversammlung fasste die FDP Binningen-Bottmingen die Abstimmungsparolen für den 9. Juni. 2x Nein (einstimmig) sagt die FDP zur Prämienverbilligungsinitiative und zur Kostenbremse-Initiative. Die SP-Prämienverbilligungsinitiative ist eine reine Umverteilung, die die Steuerzahlenden jährlich 4-5 Milliarden Franken kostet und die Ursachen des Kostenwachstums im Gesundheitsbereich nicht anpackt. Die Kostenbremse-Initiative der Mitte, die die Gesundheitskosten an die Wirtschaftsentwicklung binden will, ist eine leere Hülle. Wie die Kosten gebremst werden sollen, sagt sie nicht. Werden Gesundheitsleistungen gedeckelt, droht eine Zwei-Klassen-Medizin. Ein Nein mit einer Enthaltung gab es zur Volksinitiative «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit». Diese Initiative aus impfkritischen Kreisen ist so schlecht formuliert, dass die Polizei Verdächtige nur noch mit ihrer Einwilligung festnehmen könnte. Ja (zwei Enthaltungen) sagt die FDP zur Bundesvorlage über das Stromgesetz. Wenn wir aus den fossilen Energien aussteigen wollen, wie es das Volk beschloss, müssen wir massiv mehr Strom produzieren. Auf das Ausland ist kein Verlass. Das Stromgesetz legt v.a. auch die Basis für 16 Projekte zum Ausbau der Wasserkraft in der Schweiz, über die sich der Bund mit den grossen Naturschutzverbänden einigen konnte. Erwartungsgemäss kontroverser war die Diskussion zur Revision des kantonalen Energiegesetzes. Mit 15 zu 7 bei 3 Enthaltungen fasste die lokale FDP die Ja-Parole. Die Mehrheit fand es richtig, bei Neubauten auf nichtfos-

sile Systeme zu setzen. Die FDP erreichte im Landrat zudem, dass ausgefallene Brenner und Kessel, die weniger als 15 Jahre alt sind, auch nach 2026 eins zu eins ersetzt werden können.

Marc Schinzel
FDP Binningen-Bottmingen

Undemokratisches Vorgehen bestrafen

Der Baselbieter Regierungsrat hat es beim geplanten Energiegesetz auf heimtückische Art und Weise geschafft, das Stimmvolk bei den wichtigsten Entscheidungen auszuschliessen. Wie? Indem die für uns alle härtesten Verbote in ein Dekret geschrieben wurden, über das am 9. Juni gar nicht abgestimmt werden darf. Weshalb? Offenbar ist sich die Regierung und die Mehrheit des Landrats sehr wohl bewusst, dass Pflichten und Verbote bei der Bevölkerung schlecht ankommen. Lieber nichts riskieren und die Demokratie aushebeln, heisst die Devise. Dieses unfaire Vorgehen ist nicht tolerierbar und muss an der Urne bestraft werden. Das Wohnen darf nicht unnötig zusätzlich verteuert oder gar verunmöglicht werden! Stimmen Sie wie ich am 9. Juni Nein zum Energiegesetz und setzen Sie damit ein klares Zeichen.

Felix Haberbür

2x Nein am 9. Juni: Damit wir wirklich gesund können!

Ich komme gerne gleich auf den Punkt: die zahnlose Kostenbremse, mit politischem Kalkül ist für mich nicht vertretbar und die in bester «SP-Manier» lancierte Prämien-Initiative zur weiteren Umverteilung tragen rein gar nichts zum an sich sehr relevanten Thema bei!

So mein Urteil - ohne Mehrwert für das effektive Thema: Beitrag zur Senkung bzw. Verlangsamung unserer Kranken(kassen)kosten.

Zur Kostenbremse: Die Mitte-Vorlage dient nur der «Politikaufmerksamkeit», was mich doch sehr enttäuscht. Eine staatlich verordnete Budgetierung führt einzig zu medizinischen u/o zeitlichen Engpässen bei den PatientInnen, bei uns allen.

Zur Prämien-Initiative: Während Prämienverbilligungen nicht ausgeschöpft werden, über die Steuern (sozialen Verantwortung) Prämien vom Mittelstand bereits stark quer-finanziert sind, will die SP noch einen obendrauf setzen. Am Ende soll die rein einkommens-Abhängige, staatlich regulierte Einheitskasse stehen. Dies will ich nicht. Und Sie? Soziale Verantwortung geht eben auf beide Seiten, oder?

Ich unterstütze hingegen u.a. eine interkantonale «massvolle» Spitalplanung, Reform vom KVG-Anspruch, Qualitäts-Mechanik mit Az-Beschränkung und eine Notfall-Preis-Steuerung.

Danke für 2x Nein – und damit Platz für wirkliche Reformen.

Peter Frauchiger
Präsident FDP Binningen-Bottmingen
Einwohnerrat Binningen

Achtung: Tellersensen und Fadenmäher verletzen Igel tödlich.

Helfen Sie, dies zu vermeiden: Suchen Sie die Arbeitsstelle gründlich ab. Lassen Sie möglichst viel Wildwuchs stehen, es ist der Lebensraum des Igels!

pro Igel
www.pro-igel.ch

Die ganze Zeitung online lesen:
www.binningeranzeiger.ch

**Visana Sprint in Binningen
am 2. Juni 2024**



Beim Visana Sprint heisst es am Sonntag, 2. Juni 2024, ab 13.30 Uhr «Bahn frei!» für rund 300 Mädchen und Jungen im Alter von 7 bis 15 Jahren. Der Kantonalfinal auf der Sportanlage Spiegelfeld in Binningen wird nicht nur bei den Kleinsten für grosse Emotionen sorgen.

Mitmachen können alle Kinder und Jugendliche mit Jahrgang 2009 und jünger, welche im Kanton Baselland wohnen oder dort in einem Sportverein sind.

Beim Visana Sprint, dem ältesten Nachwuchsprojekt von Swiss Athletics, dreht sich alle um kleine Sprints und grosse Emotionen. Ob in der Stadt oder im Dorf: Sprinten kann jedes Kind – und jedes Kind will das schnellste sein. Als Projektpartner und Namensgeber fördert Visana freilich nicht nur die Schnellsten des Landes, sondern schafft zusammen mit Botschafterin Mujinga Kambundji unvergessliche Erlebnisse für die ganze Familie. Der Visana Sprint soll verbinden, begeistern und inspirieren.

Vom Kantonalfinal BL führt der Weg für die jungen Sprinttalente weiter zum Schweizer Final. Dieser geht am 22. September 2024 in Bern über die Bühne. Alle SiegerInnen der Jahrgänge 2009 bis 2014 können sich für den Schweizer Final qualifizieren und dort gegen die SiegerInnen aus den anderen Kantonen antreten.

Organisator des Kantonalfinals ist die LAR Binningen. Angeboten wird wieder eine Festwirtschaft und eine Autogrammstunde mit dem Schweizer Hindernisläufer Michael Curti. Neu in diesem Jahr: Die Kategorie «Visana Sprint for all» für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung. Swiss Athletics möchte so allen Kindern und Jugendlichen einen Zugang zum Sport (insbesondere zur Leichtathletik) ermöglichen.

Die LAR freut sich auf einen grossen Anlass in Binningen und auf eine rege Teilnahme von Sprinterinnen und Sprintern. Anmeldeschluss ist am Freitag, 31. Mai; Nachmeldungen sind am Wettkampftag bis spätestens 60 Minuten vor dem Start möglich. Alle Informationen über den Anlass und Anmeldungen sind unter www.visanasprint.ch und www.lar-binningen.ch zu finden.

LAR Binningen

www.binningeranzeiger.ch

Vorschau

Ökogemeinde Binningen, Gruppe Natur

**Libellen –
Faszinierende Flugkünstler beobachten!**

Wir freuen uns, Ihnen die bevorstehende Exkursion der Ökogemeinde Binningen, Gruppe Natur Libellen, ankündigen zu dürfen! Am Dienstag, den 28. Mai 2024, haben Sie die einzigartige Gelegenheit, die faszinierenden Flugkünstler, die Libellen, hautnah zu erleben. Begleitet von Daniel Kury, einem renommierten Biologen und Gewässerschutzexperten, werden wir in die Herzogenmatt eintauchen. Dort können wir nicht nur die Libellen im Flug bewundern, sondern auch ihre Entwicklung und Geheimnisse kennenlernen. Bringen Sie Ihre Kamera mit, um diese magischen Momente festzuhalten!

Der Treffpunkt für diese spannende Exkursion ist um 12.30 Uhr an der Station Neuweilerstrasse (Tram 8/Bus 61) oder direkt vor Ort. Die Veranstaltung dauert bis 14.30 Uhr und wird vom Gewässerschutzverband Nordwestschweiz in Zusammenarbeit mit dem Verein Ökogemeinde Binningen organisiert.

Zusätzlich möchten wir Sie herzlich dazu einladen, Mitglied im Verein zu werden und unseren Newsletter zu abonnieren, info@oekogemeinde.ch,



www.oekogemeinde.ch. Bleiben Sie so über alle aktuellen Veranstaltungen und Projekte informiert und unterstützen Sie gleichzeitig den Naturschutz in Binningen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihr Engagement für die Natur!

Ökogemeinde Binningen, Natur
Bild Autor: Daniel Kury

VEREIN
ÖKO
GEMEINDE
BINNINGEN
GRUPPE NATUR
info@oekogemeinde.ch
www.oekogemeinde.ch

Robi Daronga

Neueröffnung der Miethütte!

Am Samstag, 25. Mai ist es soweit – die neue Miethütte wird eröffnet! Die Miethütte auf dem Robiplatz kann von allen Kindern gemietet werden. Entweder für zwei Tage oder auch länger. Die Kurzvermietung kostet 30 Minuten für den Robi arbeiten. Wir finden dann eine coole Arbeit, die den Robi schöner macht. Du kannst zum Beispiel etwas aufräumen oder putzen, Blumenbeete jäten oder etwas anmalen, damit der Spielplatz noch interessanter wird! Danach gehört die Miethütte dir und du kannst sie mit deinen FreundInnen beleben. Es ist ein gemütlicher Platz, wir haben die Hütte in den letzten Wochen mit den Kindern gestrichen und renoviert und es ist wirklich mega schön geworden! Es hat jetzt Hängematten, eine Chillecke, eine grosse Verkleidungskiste, Spiele – und die super Aussicht auf den Bach und zu den Schweinen. :-)) Komm am Samstag schauen, der ganze Nachmittag ist die Türe geöffnet und du kannst jetzt schon



arbeiten, um die Hütte dann mieten zu können.

An der Eröffnung am 25. Mai laden wir zu einem Apéro ein. Ab 14 Uhr seid ihr willkommen, die Miethütte zu begutachten und mit uns auf ihre Eröffnung anzustossen. Wir freuen uns!

Sarah und das Robiteam

Wandergruppe «Schlossgeist» Bottmingen

**Von Bubendorf zum Schloss Wildenstein
und via Sormattfall zurück nach Bubendorf**

Wanderung am Mittwoch, 29. Mai

Treffpunkt 09.35 Uhr auf der Passerelle bei Gleis 7 Bahnhof Basel SBB. Abfahrt 09.43 Uhr mit dem Interregio direkt nach Liestal, um 10.00 Uhr mit Bus Nr. 70 bis nach Station Bubendorf Steingasse. U-Abo oder ein 4 Zonen-Billet für Hin- und Rückfahrt lösen.

Wir steigen ostwärts von der Busstation hinauf zum Hof Schnäggeberg und wandern dann südwärts gemütlich durch den Wald Häuli via Rappenfeld zum Schloss Wildenstein. Dort geniessen wir die Umgebung und den Bauernhof, bevor wir hinunter zum eigentlichen Wasserfall Sormattfall gelangen. Dann geht es ein wenig weiter nach unten bis wir kurz darauf wieder aufwärts durch den Wald via Siglisberg und Hof Chäppele schliesslich hinunter nach Bubendorf gelangen. Dort verpflegen wir uns im kleinen Pizza-Restaurant, wo wir ein Mittagsmenu nach eigener Wahl geniessen können. Spätestens um

13.50 Uhr besteigen wir den Bus Nr. 71 und gelangen innert 40 Minuten wieder zurück nach Basel, mit der Möglichkeit zum Aussteigen bereits in Muttenz und Weiterfahrt mit Bus 47 oder 60 nach Bottmingen.

Reine Wanderzeit ca. 1 Std. 40 Min., +210 m, -210 m, 5,6 km. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Die Wanderung wird bei jedem Wetter stattfinden, also sind entsprechende Kleidung und Schuhe sowie Getränk empfehlenswert.

Am Gruppenwandern neu interessierte Personen sind bei uns gerne willkommen, sofern sie über genügend Kondition verfügen, um mit unserer Seniorengruppe Schritt zu halten.

Wanderleitung: Peter Stalder,
Tel. 077 408 83 06

Nächste Wanderungen: 2 ½ Std. am Donnerstag 6. Juni und 1 ½ Std. am Mittwoch, 26. Juni.

Wuchemärt



Liebe Marktbesucherinnen und Marktbesucher

Und wieder dürfen wir Ihnen ein volles Wuchemärtprogramm ankündigen. Unsere drei Bauernbetriebe versorgen Sie mit frischen landwirtschaftlichen Bio- und IP-Produkten aus der Region. Ganz aktuell gibt's Spargel und Erdbeeren aus dem Leimental. Der ballaststoffreiche und kalorienarme Spargel enthält viele Vitamine und Nährstoffe. Zubereitungstipp: traditionell im Wasser gegart, in Olivenöl gebraten und nach Wunsch zusätzlich mit etwas Käse bestreut oder ein paar Tropfen Balsamico beträufelt, in Blätterteig gebacken, als Spargelrisotto oder -ragout und und und...Die Spargelzeit ist begrenzt und endet traditionell am Johannistag, 24. Juni. Die Pflanzen brauchen dann Zeit, um sich für die nächste Ernte zu regenerieren. Zum Dessert Erdbeeren pur oder je nach Gusto ergänzt mit Glacé und/oder Schlagrahm. Ein altes Rezept: Erdbeeren schiebeln, etwas zuckern (sie ziehen dann Saft), Einback ebenfalls in Scheiben schneiden und in Butter anbraten, Erdbeeren darauf verteilen - ein Gedicht!

Beim Paradieshofstand und bei Frau Wullschleger erhalten Sie feine süsse und salzige Backwaren. Auf Nachfrage der Kundschaft bietet Frau Thiele neben den bekannten Milchprodukten neu auch Gomser Halbbhartbergkäse an.

Frau Gschwind kommt mit wunderschönen, aus einheimischen Blumen zusammengestellten Strässchen auf den Markt und Buchers sorgen mit Sommerflor und Kräutern für Garten- und Balkonbepflanzung, zusätzlich haben sie diverse Konserven, Gewürze und Essig im Angebot. Am Ökostand werden die beliebten Bio-Brote, -Quark und -Joghurt vom Bruderholzholzhof angeboten.

Und brandaktuell: Dank Buchers kann man ab sofort auch Käffele auf dem Wuchemärt - wenn das keine tolle Ergänzung ist!

An diesem Freitag steht übrigens auch der Infobus der Pro Senectute beider Basel gleich neben dem Marktplatz mit dem Thema «Gesunde Ernährung». Das passt natürlich perfekt zum Marktangebot. Sie können sich also zuerst bei den Fachleuten von Pro Senectute praktische Tipps rund um eine ausgewogene Ernährung holen und dann diese gleich umsetzen mit einem entsprechenden Einkauf auf dem Wuchemärt - sozusagen eine win-win-Situation für alle Beteiligten.

Nächste Woche, am 31. Mai, ergänzen die BewohnerInnen der Förderstätte am Schlosspark den Markt mit Artikeln aus ihrem Werkatelier.

Bis am Freitag also auf dem besten aller Binninger Wochenmärkte! Binninger Wuchemärt, immer am Freitag, 8.30 – 11.00 Uhr, auf dem Platz gegenüber dem Feuerwehrmagazin.

Wuchemärt

Veranstaltungen

jeden Montag
Gemeinsames Singen
10.00 bis 11.00 Uhr Alterswohnungen Schlossacker, Streitgasse 8. Chorleitung: Barbara Hahn, Tel. 076 818 36 68. Veranstalter: Stiftung Alterswohnungen Schlossacker

«Tänze aus aller Welt»
10.15 bis 11.30 Uhr im Zentrum Schlossacker, Tanzleitung: A. Pflugshaupt, Tel. 061 401 25 71. Eintritt jederzeit möglich. Veranstalter: Pro Senectute beider Basel

jeden Montag und Mittwoch
Brockenstube
des Frauenverein Binningen
Die Brockenstube am Kronenweg 16 hat wie folgt geöffnet: Montag, 9.00 bis 11.00 und Mittwoch, 16.00 bis 19.30 Uhr. Während der Schulferien ist die Bockenstube geschlossen. Betreiberin: Frauenverein Binningen.

jeden Mittwoch
Sprachtreff
für Frauen vom Roten Kreuz BL
9.00 bis 11.00 Uhr, Familienzentrum Binningen, Curt Goetz-Str. 21, mit kostenloser Kinderbetreuung. Veranstalter: FaZ Binningen. *Jass- und Spielnachmittag*

Jass- und Spielnachmittag
14.00 bis 17.00 Uhr im Kronenmattsaal. Veranstalter: Seniorenverein Binningen

jeden Freitag
Binninger Wuchemärt
Jeden Freitag, 8.30 Uhr auf dem Dorfplatz. Unser Angebot: Blumen, Gemüse, Obst, Eier, Honig, Quark, Getreide, Backwaren, Holzofenbrot aus lokalem Anbau.

Freitag, 24. Mai
Spiele des Sport Club Binningen
Sportplatz Spiegelfeld
Meisterschaft
20.45 Sen 30+ SCB a – FC Münchenstein

Samstag, 25. Mai
Spiele des Sport Club Binningen
Sportplatz Spiegelfeld
Turnier
10.00 Jun E Playmore Football Turnier
Meisterschaft
10.00 Jun D SCB f – Rot-Weiss Leimental
11.00 Sen 40+ SCB – FC Srbija 1968
13.00 Jun D SCB b – VfR Kleinh. gelb
13.00 Jun D SCB a – FC Liestal rot
15.00 Jun C SCB b – FC Gelterkinder a
15.00 Jun C SCB c – FC Allschwil C3
17.00 Youth L. C SCB a – FC Laufen Selec
19.30 3. Liga SCB a – FC Birsfelden

Montag, 27. Mai
Gruppenkurs der Mütter-und Väterberatung «Einführung Beikost Babys 3-6 Monate»
14.30 bis 15.30 Uhr, Familienzentrum Binningen, Curt Goetz-Str. 21. Anmeldung unter www.mvl.ch/kurse. Veranstalter: FaZ Binningen.

Dienstag, 28. Mai
Libellen – Faszinierende Flugkünstler beobachten!
Treffpunkt 12.30 Uhr an der Station Neuweilerstrasse (Tram 8/Bus 61) oder direkt vor Ort. Die Veranstaltung dauert bis 14.30 Uhr. Veranstalter: Gewässerschutzverband Nordwestschweiz in Zusammenarbeit mit dem Verein Ökogemeinde Binningen

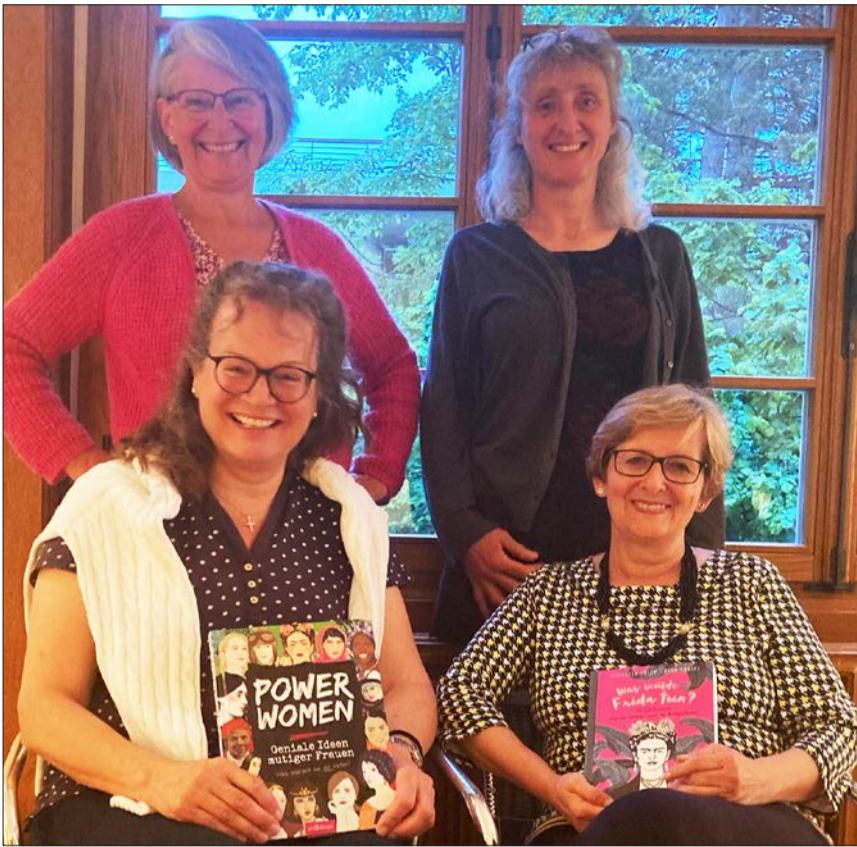
Power Centering 70+
13.30 bis 14.30 oder 14.45 bis 15.45 Uhr, Familienzentrum Binningen, Curt Goetz-Str. 21, Infos: Nathalie Frossard, bewegt@breitband.ch. Veranstalter: FaZ Binningen.

Inserieren in
Farbe
zu attraktiven
Farbpreisen
061 421 25 80!

Sorgentelefon
Gratis **für Kinder**
0800 55 42 10
weiss Rat und hilft
sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

Mitgliederversammlung der Grünen Binningen

Wechsel im Präsidium



Von links unten: Rahel Bänziger, Beatrice Büschlen; hinten: Luzia Sutter Rehmann, Karin Glaser

Viel Frauenpower stand im Zentrum unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am 16. Mai. In der Cafeteria des Kronenmattsaals verabschiedeten wir Beate Büschlen und Rahel Bänziger als Präsidentinnen. Sie haben die Grünen Binningen über 11 Jahre bewegt. Sie haben für uns votiert, geplant und uns vernetzt. Nun übergeben sie ihr Amt an würdige Nachfolgerinnen. Mit viel Applaus wurden Karin Glaser und Luzia Sutter Rehmann als neue Co-Präsidentinnen gewählt. Wir

bedanken uns bei Beate und Rahel für ihr grosses Engagement und wünschen Karin und Luzia viel Freude an ihrer neuen Aufgabe. Wir danken auch unseren Kommissions- und Behördenmitgliedern, sowie dem Kassier und der Revisorin für ihren Einsatz, die Berichte und das Budget, welche einstimmig genehmigt wurden. Als neuer Kassier wurde Christian Epple gewählt und zusätzlich zu den bestehenden Mitgliedern im Vorstand bestätigt.

Grüne Binningen

Die neue Gemeindepräsidentin Caroline Rietschi im Gespräch

Am Sektionsanlass der SP Binningen stellte sich Caroline Rietschi den Fragen der Anwesenden und den Fragen, die über einen Aufruf im Binninger Anzeiger eingegangen waren. Mit ihr ist das Gemeindepräsidium nach zwölf Jahren wieder in der Hand der SP. Deshalb interessierte besonders, wie sie soziale Aspekte in ihrer neuen Funktion umzusetzen gedenkt.

Dem stellte Rietschi voran, dass sie in ihrer Rolle weniger Parteipolitik betreibe. Ihre Aufgabe sei es, im Gemeinderat gemeinsam Lösungen zu entwickeln, die der gesamten Bevölkerung zugutekommen. Anschliessend gelte es, die Entscheidungsträger im Einwohnerrat für diese Lösungen zu gewinnen.

Aber, so fuhr sie fort, es gebe Anliegen, die ihr besonders am Herzen

liegen: Umwelt, nachhaltiger Verkehr oder raumplanerische Themen. Als Ziel formulierte sie, dass Binningen attraktiv und lebenswert für Familien sein müsse. Konkrete Vorhaben, die anstehen, seien hier etwa die Umgestaltung der Hauptstrasse sowie die Bauvorhaben im Spießhöfli-Areal und im Gebiet Schützmatzen.

Bezahlbarer Wohnraum sei dabei ein wichtiges Thema. Für die Gemeinde nicht ganz einfach, weil sie nur wenige Grundstücke besitzt. Eines davon ist der Werkhof, hier könnte Wohnraum entstehen, wenn für den Werkhof ein neuer Standort gefunden wird. Für Caroline Rietschi ein Anliegen, das dringend einer neuen Lösung bedarf.

Einen Ausblick auf die kommende Legislatur im Einwohnerrat bot der künftige Co-Präsident der SP-Frakti-

on, Jonathan Noack. Da die Grünen bei den letzten Wahlen Sitze verloren haben, sei es künftig schwieriger, eigene Anliegen durchzubringen. Noack will deshalb konsequent Allianzen schmieden mit anderen Parteien. Vor allem in Umwelt- und sozialen Fragen sieht er Chancen für eine konstruktive Zusammenarbeit mit der Mitte und der GLP.

Abschliessend nahmen die Anwesenden noch Kenntnis von den Parolen für die Abstimmungen vom 9. Juni. Die SP sagt Ja zur Initiative für eine Entlastung bei den Krankenkassenprämien und zu den Energievorlagen auf eidgenössischer und kantonaler Ebene. Sie lehnt die Kostenbremse-Initiative ab, ebenso die Stopp-Impflicht-Initiative.

AG Sektionsanlass SP Binningen

Vorschau

Grease Musical begeistert Binningen

SekundarschülerInnen entführen in die 50er Jahre.

Die Sekundarschule Binningen präsentiert mit Stolz die Aufführung des zeitlosen Klassikers «Grease». Unter der Regie von Herrn Friedli werden die talentierten SchülerInnen der Musikklassen 3Pv und 2Ea das Publikum auf eine mitreissende Reise in die Ära der 50er Jahre entführen.

Das Publikum darf sich auf eine Vielzahl von Vorstellungen freuen:

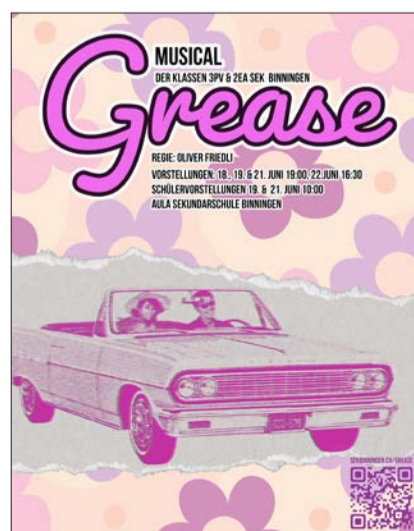
Schülervorstellungen: 19. Juni und 21. Juni um 10.00 Uhr. Abendvorstellungen: 18., 19. und 21. Juni um 19.00 Uhr. Zusätzliche Vorstellung: 22. Juni um 16.30 Uhr.

Die Aufführungen finden in der Aula der Sekundarschule Binningen statt,

wobei der Eintritt frei ist. Reservierungen für die begehrten Plätze sind ab dem 1. Juni möglich.

«Grease» ist ein Musical, das die Herzen aller Altersgruppen im Sturm erobert. Mit seinen mitreissenden Songs, energiegeladenen Tänzen und zeitlosen Geschichten über Liebe, Freundschaft und Jugend ist es ein Ereignis, das man nicht verpassen sollte. Die SchülerInnen haben hart gearbeitet, um das Publikum zu unterhalten und zu begeistern. Diese Aufführung ist das Ergebnis monatelanger Proben und Engagement, und das Ergebnis wird zweifellos eine unvergessliche Show sein.

www.sekbinningen.ch/grease



Mitgliederversammlung des Vereins für das Ortsmuseum Binningen

Die Traktanden der 18. Mitgliederversammlung des Vereins für das Ortsmuseum Binningen am 14. Mai konnte die Präsidentin, Regula Kaiser, relativ rasch abarbeiten. Zu Beginn wurde eine Gedenkminute für die 2023 verstorbenen Mitglieder abgehalten; in alphabetischer Reihenfolge: Hans Abt, Werner Kern, Werner Preiswerk, Margrit Rymann und Rosmarie Schaad. Es wurde nach dem Verlesen des Jahresberichts und des Finanzberichtes 2023 ein neues Vorstandsmitglied, Karin Müller, gewählt. Alles in Allem hat sich das vergangene Vereinsjahr sehr positiv gestaltet: es kamen mehr BesucherInnen ins Museum und die Betriebsrechnung ergab ein positives Ergebnis. Die Mitglieder zeigten sich zufrieden mit der Arbeit des Vorstandes sowie der weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitenden und bekräftigten dies bei den Abstimmungen mit Zustimmung und Applaus. Nach dem offiziellen Teil der Versammlung wurde ein ausgezeichnete Imbiss offeriert.



Regula Kaiser, Präsidentin des Vereins für das Ortsmuseum Binningen

Foto: zVg

Infobus «mobil bi dir» der Pro Senectute

trium steht das Thema «Gesunde Ernährung». In Zusammenarbeit mit der Gesundheitsförderung Baselland möchten wir die Menschen gluschtig machen für dieses Thema und praktische Tipps geben, um die Ernährung an den veränderten Bedarf an Nährstoffen anzupassen.

Es sind folgende Daten geplant für Binningen: 24. Mai, 21. Juni, 30. August, jeweils von 08.30 bis 12.00 Uhr.

Kommen Sie am Wochenmarkt vorbei und lassen Sie sich zum Thema «Gesunde Ernährung» beraten. Wie verändert sich der Nährstoffbedarf im Alter? Weshalb sind Proteine wichtig? Was gilt es für eine ausgewogene Ernährung zu beachten? Wir gehen auf Ihre individuellen Fragen ein und geben Tipps zur Umsetzung. Kommen Sie auf eine Tasse Kaffee oder Tee vorbei und erfahren Sie, wie wichtig ausreichend Getränke und ausgewo-

genes Essen für Ihr Wohlbefinden sind.

Tamara Lang



Mit unseren Digitaldruckmaschinen bleiben Ihnen keine Wünsche offen!

bunt, schnell, preisgünstig und in hoher Qualität

Visitenkarten, Flyer,

Prospekte, Vereins-/Programmhefte,

Plakate, Urkunden, Diplome,

Hauszeitungen für Firmen,

kleinere Auflagen Bücher und Gedichtbände,

Garnituren auch in kleinen Auflagen,

Einzahlungsscheine, Geburts- und Vermählungskarten,

Trauerdrucksachen, Neujahrs- und Weihnachtskarten,

Etiketten, Magnetgummiplatten,

Trägerfolien für T-Shirts,

personalisierte Aufträge aller Art und vieles mehr



Buchdruckerei Lüdin AG, Binningen

Herstellung von sämtlichen Drucksachen in Buch-, Offset- und Digitaldruck von der Gestaltung bis zum fertigen Produkt.

Kirchweg 10 · 4102 Binningen (Parkplätze direkt vor dem Haus)

Telefon 061 421 25 80

E-Mail: redaktion@binningeranzeiger.ch · www.binningeranzeiger.ch